

## GERBER TREUHAND

Fiduciary & Trust Services Sarl.

Dufourstrasse 32  
8008 Zürich

[www.gerbertreuhand.com](http://www.gerbertreuhand.com)

[info@gerbertreuhand.com](mailto:info@gerbertreuhand.com)

## Facts & Figures

### Figures

Nr. 34 / 26. Juni 2007

Zinsen				Devisen				Hypothesen 1)		
3 Monate	CHF	USD	EUR		EUR/CHF	USD/CHF	EUR/USD	Laufzeiten	Aktuell	Prognosen Ende 2007
<b>Aktuell</b>	<b>2.60</b>	<b>5.40</b>	<b>4.20</b>	Ende 2004	1.55	1.14	1.36	3 Monate	<b>3.50%</b>	3.60%
Prog 6 Mt.	3.00	5.10	4.70	Ende 2005	1.55	1.30	1.31	1 Jahr	<b>4.10%</b>	4.20%
Prog 12 Mt.	3.00	5.80	4.70	Ende 2006	1.61	1.22	1.32	3 Jahre	<b>4.35%</b>	4.45%
<b>10 Jahre</b>				<b>Aktuell</b>	<b>1.66</b>	<b>1.24</b>	<b>1.34</b>	5 Jahre	<b>4.35%</b>	4.45%
<b>Aktuell</b>	<b>3.20</b>	<b>5.10</b>	<b>4.60</b>	In 6 Mt.	1.66	1.20	1.38	10 Jahre	<b>4.50%</b>	4.60%
Prog 6 Mt.	3.10	5.0	4.60	In 12 Mt.	1.60	1.23	1.30			
Prog 12 Mt.	3.30	5.30	4.80							

1) Konditionen unter:  
[www.gerbertreuhand.com](http://www.gerbertreuhand.com) > Finanzierung

### Facts

#### Steuern Schweiz

#### Für eine Abschaffung der Gewinnsteuer und Erhöhung der MWST

Die Gewinnsteuersätze befinden sich weltweit in einem starken Abwärtstrend, der **Steuervorteil des Standortes Schweiz schmilzt**. Die Kantone unterbieten sich mit neuen, immer tieferen Gewinnsteuern. Es wird das hohe Lied des Steuerwettbewerbs gesungen, als gäbe es keinen kantonalen Finanzausgleich, Bundesgelder für Kantone oder eine räumliche Verschmelzung, welche diesen „Wettbewerb“ unterlaufen. **Was, wenn man die Gewinnsteuer in der ganzen Schweiz abschafft und dafür die MWST erhöht?** Eine tiefe MWST stellt ohnehin eine indirekte Subvention von Importen dar, die der Importeur abgreift; Welches Produkt ist in der Schweiz schon 11,4% günstiger als in Deutschland (MWST 19%)? Keines. Ein Systemwechsel müsste zwingend die dadurch noch „interessantere“ Schwarzarbeit in den Griff bekommen, **Italien** mit einem MWST Satz von 20% geht pro Jahr rund **60 Mia. CHF Steuergelder** durch **Schwarzarbeit** verloren.

#### Steuern Schweiz

#### Doppelbesteuerung bröckelt, bei den Kantonen und beim Bund

Verschiedene Kantone senken die Steuerlast auf die Dividende.

Kanton	Milderung der Doppelbesteuerung	Mindest-Beteiligung	Entlastung auf Dividende	Entlastung bei Vermögenssteuer	In Kraft seit
Aargau	Ja	10%	60%	50%	01.1.2007
Bern	Vorgesehen	10% oder 2 Mio. CHF	40%	Nein	Voraussichtlich 2008
Basel	Nein			Nein	
Schwyz	Ja	5%	75%	Nein	01.01.2007
Nidwalden	Ja	5% oder 5 Mio. CHF	50 (70%)	43%	01.01.2001 (2008)
Zug	Ja	5% oder 5 Mio. CHF	30%	30%	01.01.2007
<b>Zürich</b>	<b>Nein</b>			<b>Nein</b>	

Bemerkung; Lesebeispiel, im Kt. Aargau werden Dividenden um 60% tiefer besteuert, sofern man am betreffenden Unternehmen zu min. 10% beteiligt ist.

Auch der **Bund** plant im Rahmen der Unternehmenssteuerreform II eine **Entlastung der Dividendenbesteuerung**. Bei einer Mindestbeteiligung von **10%** sollen Dividendeneinkünfte im **Privatvermögen noch zu 60%**, im **Geschäftsvermögen noch zu 50%** versteuert werden müssen.

#### Recht Schweiz

#### Neues GmbH Recht tritt am 01.01.2008 in Kraft

Per 1.1.2008 tritt ein vollständig überarbeitetes GmbH-Recht in Kraft. Die Stammkapitalbeschränkung von max. CHF 2 Mio. fällt weg. Neu können Stammanteile mit der einfachen Schriftlichkeit übertragen werden, wobei die Besitzverhältnisse nach wie vor gezeigt werden müssen, der Eintrag im Handelsregister entfällt nicht. Die Revisionspflicht wird dem Aktienrecht (AG) angeglichen.